

## Übungsblatt 10

### Aufgabe 1

Bestimme die Taylor-Approximation 2. Ordnung der folgenden Funktion im Punkt  $(x, y, z) = (1, 0, 0)$ ,

$$f : \mathbb{R}^3 \longrightarrow \mathbb{R}, \quad f(x, y, z) = x \cos(y) + y \exp(z).$$

### Aufgabe 2: (Innere der Ellipse)

Sei  $E$  die "gefüllte" Ellipse

$$E := \{(x, y) \in \mathbb{R}^2 \mid x^2 + 4y^2 \leq 1\}$$

mit Radien 1 und 1/2. In dieser und der folgenden Aufgabe sollen die globalen Hoch- und Tiefpunkte der folgenden Funktion bestimmt werden,

$$f : E \longrightarrow \mathbb{R}, \quad f(x, y) = \exp(-(x^2 + y^2)).$$

Bestimme zunächst die Hoch- und Tiefpunkte von  $f$  im Inneren der Ellipse

$$E^\circ := \{(x, y) \in \mathbb{R}^2 \mid x^2 + 4y^2 < 1\}.$$

(Tipp: Hierfür kannst Du wie gewohnt Extrempunkte von  $f$  bestimmen und anschließend überprüfen, ob diese in  $E^\circ$  liegen.)

### Aufgabe 3: (Rand der Ellipse)

a) Sei nun  $\partial E := \{(x, y) \in \mathbb{R}^2 \mid x^2 + 4y^2 = 1\}$  der Rand der Ellipse. Die Abbildung

$$\varphi : \mathbb{R} \longrightarrow \partial E, \quad \varphi(t) = (\cos(t), \sin(t)/2)$$

ist surjektiv (dies musst Du nicht zeigen). Zeige, dass  $\varphi$  eine Parametrisierungsabbildung ist, d.h.  $\varphi'(t) \neq 0$  für alle  $t$ .

b) Bestimme die Extrempunkte von  $f$  auf  $\partial E$  indem Du die Komposition  $f \circ \varphi$  betrachtest.

c) Kombiniere Aufgabenteil b) mit Aufgabe 2 und gib die globalen Extrempunkte von  $f$  an.

### Aufgabe 4

Die Kugeloberfläche mit Radius  $r$  ist die Menge

$$K_r := \{(x, y, z) \in \mathbb{R}^3 \mid x^2 + y^2 + z^2 = r^2\}.$$

a) Zeige, dass die Abbildung

$$\varphi : \mathbb{R}^2 \longrightarrow \mathbb{R}^3, \quad \varphi(s, t) = r \cdot (\sin(s) \cos(t), \sin(s) \sin(t), \cos(t))$$

eine Abbildung von  $\mathbb{R}^2$  auf  $K_r$  ist.

b) Bestimme die Ableitungsmatrix  $D\varphi(s, t)$  und alle Punkte  $(s, t)$  in denen diese nicht den vollen Rang (= 2) hat. Beispielsweise kannst Du für alle ihre drei  $2 \times 2$ -Untermatrizen die Determinante als Funktion von  $(s, t)$  und dann die simultanen Nullstellen dieser drei Determinanten bestimmen.